herpy

GECKOS

Nephrurus wheeleri

Ein kleiner, kräftig gebauter Bodengecko aus dem trockenen Inneren Westaustraliens mit rotbraunem Körper, hellen Querbändern und einem Schwanz, der in einem runden Knopf endet. Er ist nachtaktiv, frisst Insekten und braucht ein trockenes Sandterrarium mit einem feuchten Versteck. Eine spannende Art für alle, die über *Eublepharis macularius* hinauswollen.

Familie: Carphodactylidae Englisch: Wheeler's knob-tailed gecko Früherer Name: *Nephrurus wheeleri wheeleri* Veröffentlicht am 14. November 2026

STECKBRIEF

DAS TIER

Größe (adult)	**8-10 cm** Kopf-Rumpf-Länge
Lebenserwartung	**10-15 Jahre**
Aktiv	**Nachts**
Lebensweise	**Bodenbewohnend**
Lebensraum	**Halbwüste**
Schwierigkeitsgrad	**Fortgeschritten**

HALTUNG

Mindestgröße Terrarium	**60 × 45 × 30 cm** L × B × H für 1 erwachsenes Tier
Temperatur, Tag	**22-27 °C**
Sonnenplatz	**30-35 °C**
Temperatur, Nacht	**15-22 °C**
Luftfeuchtigkeit	**30-40 %**
UVB	**Optional**
Ernährung	**Insekten**
Haltung	**Einzeln oder paarweise**

ZUCHT

Fortpflanzung	**Eierlegend**
Gelegegröße	**2 Eier**
Gelege pro Jahr	**2-6**
Inkubation	**60-90 Tage** bei 29-30 °C

SCHUTZSTATUS UND PAPIERE

CITES	**Anhang III**
EU-Anhang	**Anhang C**
IUCN	**Nicht gefährdet (LC)**

Haltung auf einen Blick

DAS TERRARIUM	Ein erwachsenes Tier kann in einem Terrarium von etwa 60 × 45 × 30 cm (Länge × Breite × Höhe) gehalten werden. Die Höhe spielt für eine bodenlebende Art keine große Rolle, die Grundfläche schon.
TEMPERATUR	Die Art braucht einen deutlichen Unterschied zwischen warmer und kühler Seite. Halte die Grundtemperatur tagsüber bei 22-27 °C und einen warmen Platz an einem Ende bei 30-35 °C. Nachts darf die Temperatur auf 15-22 °C fallen.
LUFTFEUCHTIGKEIT UND WASSER	Die Art stammt aus trockenen Gegenden und muss trocken gehalten werden, bei einer Luftfeuchtigkeit von 30-40 %.
LICHT UND UVB	Die Art ist nachtaktiv und braucht kein helles Licht.
FÜTTERUNG	Die Art ernährt sich ausschließlich von Insekten und anderen kleinen Gliederfüßern. Gib Heimchen oder kleine Schaben als Grundfutter und ab und zu Soldatenfliegenlarven, Mehlwürmer oder Wachsmottenraupen als Leckerbissen.
VERHALTEN UND UMGANG	Das Tier ist ruhig und verträgt kurzes Handling, wird aber selten so zahm wie *Eublepharis macularius*, und zu viel Handling stresst es.
NATÜRLICHES VERBREITUNGSGEBIET	Australien.

Der vollständige Leitfaden mit Karte und Aktualisierungen: herpy.org/de/gekkoer/nephrurus-wheeleri